

Schamanische Jahresausbildung 2020/21

Termine noch offen

Die schamanische Jahresausbildung ist eine **Grundausbildung im Core-Schamanismus**, die an einem Samstag und 5 Wochenenden (viermal Samstag/Sonntag und einmal Freitagnachmittag bis Sonntag) stattfindet.

An diesen Wochenenden lernen die Teilnehmer die Grundlagen der klassischen schamanischen Heilmethoden kennen und arbeiten in einer festen kleinen Gruppe. Im praktischen Umsetzen macht jeder seine eigenen Erfahrungen. Dazu gibt es eine Reihe von kraftvollen schamanischen Ritualen und Zeremonien, um die Kraft jedes Einzelnen zu stärken, in die Heilung zu gehen, Unterweisungen zu bekommen und eigene Blockaden zu lösen. Sie erleben, wie spirituelle Kraft und Gesundheit wieder hergestellt werden kann und Schamanismus im Alltag zu verwenden ist – für sich selbst, andere und unseren Planeten, die Erde.

Die schamanische Jahresausbildung ist (mit Ausnahme des Basisseminars) ausschließlich **komplett** buchbar! Die Teilnehmeranzahl ist auf **8 Teilnehmer** begrenzt.

Kosten: 1210 € für die komplette Ausbildung mit Basisseminar

Voraussetzungen:

- Physische und psychische Stabilität
- Die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich

Zum Abschluss der schamanischen Ausbildung erhält jeder ein **Zertifikat**.

Anmeldeschluss der kompletten Ausbildung:

Die Termine sind noch offen. Beginn Herbst 2020

Mit Anmeldung und für eine **feste Reservierung** ist eine **Anzahlung** in Höhe von **410 €** zu entrichten. Den Restbetrag in Höhe von **800 €** entrichten Sie am ersten Seminartag.

Seminarinhalte:

Seminar 1

Basisseminar

An diesem Samstag lernen die Teilnehmer das schamanische Reisen, die Grundlage jeder schamanischen Heilarbeit.

Ohne umständliche Rituale lernen Sie veränderte Bewusstseinszustände kennen und kommen mit der nichtalltäglichen Wirklichkeit der oberen und unteren Welten in Kontakt.

Partnerübungen helfen dabei, diese Kontakte zu festigen, so dass jeder nach diesem Wochenende in der Lage ist, für andere Menschen schamanisch zu reisen, um Informationen zu erhalten oder Krafttiere zu finden.

Das Basisseminar kann **losgelöst von der schamanischen Jahresausbildung** gebucht werden.

Seminar 2

Seelenrückholung

Die Seele ist die zentrale vitale Kraft des Menschen, dessen Lebensessenz. Schwerwiegende physische und/oder emotionale Ereignisse - etwa Schock, Unfälle, Kriegs- und Naturkatastrophen, Tod, Trennung, anhaltende Trauer, Existenzbedrohung, Missbrauch, Demütigung, Entwürdigung, usw. - können dazu führen, dass Teile dieser Seele verlorengehen um zu überleben.

So genannter Seelenverlust tritt ein. Schamanen und Schamaninnen wussten und wissen, dass und wie diese Seelenteile zurückgeholt werden können, um den Menschen komplett zu machen und damit zu heilen.

Seminar 3

Extraktion

In vielen schamanischen Kulturen werden Krankheiten als spirituelle Eindringlinge in den Organismus betrachtet. Die Aufgabe der Schamanen und Schamaninnen ist es, diese Eindringlinge zu erkennen, zu lokalisieren und zu entfernen (extrahieren). Dies ist nur durch den Kontakt zu und in enger Kooperation mit den Instanzen der nicht-alltäglichen Wirklichkeit möglich.

Die TeilnehmerInnen lernen, wie dies auf sichere und effiziente Weise möglich ist, und werden in uralte schamanische Heilmethoden eingeführt.

Seminar 4

Tod und Sterben aus schamanischer Sicht

Die Teilnehmer werden mit den Phänomenen von Tod und Sterben aus der Sicht des Schamanismus vertraut gemacht, um den Tod besser verstehen zu können - sowohl für sich selbst, als auch für andere, um Sterbenden helfen zu können.

Wie alle Seminare basiert auch dieses auf eigener Erfahrung.

Zudem wird die Kosmologie jenes Landes ohne Wiederkehr erforscht und gezeigt, wie man einem Sterbenden beim Hinübergehen helfen kann.

Ein weiterer Punkt: Klassische Psychopompos-Arbeit (Seelenbegleitung) zum Beispiel für bereits Gestorbene, die Hilfe brauchen und etwa an einen besseren Platz gebracht werden sollen.

Seminar 5

Schamanismus + Naturwesen

findet in einer Waldhütte bei Rottenburg statt (mit Übernachtung und Selbstversorgung, Freitag - Sonntag)

Nach alter schamanischer Tradition wird die gesamte Natur als belebt bzw. beseelt empfunden.

Die Teilnehmer lernen, ihre schamanischen Erfahrungen auf die Natur anzuwenden - auf Tiere, Pflanzen, Steine, Wasser, Wind und anderes.

Sie versuchen, mit den Geistern dieser Erscheinungsformen in Kontakt zu treten. Spirituell-ökologische Zusammenhänge werden klar. An beiden Abenden findet ein Ritual statt.

Seminar 6

Initiation

Dieses Wochenende bildet den feierlichen Abschluss dieser schamanischen Ausbildung mit Zeremonien und persönlichen Ritualen.

Wir werden unser Bündnis mit der geistigen Welt stärken und deren Segen erfahren. Seit Jahrtausenden erfahren Schamanen besondere Einweihungen und Initiationen.

Interesse

Bei Interesse melden Sie sich bitte für ein Vorgespräch.

Anmeldung

Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung schriftlich vor. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Unterkunft und Verpflegung

Sind nicht in der Seminargebühr enthalten. Für die Pausen werden Kaffee, Tee und Wasser bereitgestellt.

In den letzten Jahren haben sich die Gruppen auf ein gemeinsames kaltes Buffet geeinigt, zu dem jeder etwas beigetragen hat. Es besteht aber auch die Möglichkeit essen zu gehen. Das entscheidet die Gruppe.